

PROGRAMMIERGERÄT UNIVERSAL 3.000

INSTALLATION

Die Installation des Lichtprogrammiergeräts UNIVERSAL 3.000 ist einfach und problemlos, erfordert aber, wie alle Geräte, die unter Netzspannung stehen, die Einhaltung einiger Regeln.

- 1) Den Anschluss an eine Stromleitung mit 220 V 50 Hz, die den geltenden Normen entspricht und über Masse verfügt, vornehmen.
- 2) Keine Leistungen entnehmen, die über denen liegen, die für jede der Steckerbuchsen geraten werden.
STECKERBUCHSE GLÜHLAMPE 600 W
STECKERBUCHSE NEONLAMPE 1.000 W
STECKERBUCHSE HILFSG. 200 W
LED-LEITUNG PROPORZIONAL ZUM SPEISEGERÄT, DAS SIE BENUTZEN
- 3) Aus keinem Grund den Behälter des Simulators öffnen. Die Inspektionen dürfen nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.
- 4) Den Simulator vor Feuchtigkeit und Hitze geschützt aufbewahren. Der Simulator ist nicht für den Außengebrauch geeignet.
- 5) Die Sicherung durch einen Typ mit den gleichen Eigenschaften wie die vom Hersteller gelieferten ersetzen.
- 6) Den Simulator nicht an engen Stellen positionieren, so dass er die leichte Wärme, die erzeugt wird, einfach abbauen kann.

Das Produkt verfügt über eine Garantie von 48 Monaten ab dem Kaufdatum, vorausgesetzt, dass die oben wiedergegebenen Installationsbedingungen eingehalten worden sind.

Natürlich fallen Schäden, die durch Fallen, Kurzschlüsse, Blitze und Eingriffe verursacht werden, unter keine Garantieförm.

Für Kundendienstleistungen unter Garantie ist es unbedingt nötig, Kassenzettel, gesetzlich vorgeschriebene Quittung oder Rechnung vorzulegen, die das Kaufdatum des Produkts belegen.

Die eventuellen Transportkosten, auch für Eingriffe unter Garantie, gehen zu Lasten des Kunden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit technische Änderungen vorzunehmen, ohne davon Mitteilung zu machen.

INBETRIEBNAHME

° Die Pufferbatterie aktivieren, indem der Plastikstreifen an der Seite des Programmiergeräts entfernt wird.

° Wenn nötig, wird das Programmiergerät mit RESET (Rückstellung) wieder in den vom Hersteller eingegebenen Anfangszustand zurückgebracht.

° Die Programmierungen sind immer zwischen der Sonnenaufgangs- und der Sonnenuntergangszeit vorzunehmen.

AUF DEM DISPLAY SIND IMMER DIE TEMPERATUR, DIE FEUCHTIGKEIT UND DIE LICHTSTÄRKE IN DER UMGEBUNG, IN DER SICH DAS PROGRAMMIERGERÄT BEFINDET, ZU SEHEN.

- 1) Den Simulator UNIVERSAL 3.000 mit den am Programmiergerät vorhandenen Bügeln in vertikaler Position, vorzugsweise auf das Fenster gerichtet, befestigen.
- 2) Die Leuchten an die jeweiligen Steckerbuchsen anschließen; falls man das Leuchtdiodensystem verwenden möchte, auch das Speisegerät (12 oder 24 V) mit passender Leistung an die

Steckerbuchse anschließen, die sich in der Nähe der Sicherungen unter dem Programmiergerät befindet, und die Polarität einhalten.

- 3) An die Steckerbuchse für Hilfsgeräte können sie elektronische Geräte (Radios, Ionisierer, etc.) mit einer Höchstleistung von 200 W anschließen.
- 4) Das Programmiergerät an die Stromleitung anschließen und **EINE MINUTE WARTEN, BEVOR MAN ZU PUNKT 5 ÜBERGEHT.**
- 5) Auf Einstellungen drücken.
- 6) Sprache wählen und auf OK drücken.
- 7) TAG-MONAT- JAHR-STUNDEN-MINUTEN – SEKUNDEN programmieren, indem nach jeder einzelnen Programmierung auf SEL gedrückt wird. Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren.
- 8) Wählen, ob man die Funktion “NEONLAMPE /GLÜHLAMPE” oder “LED” programmieren möchte, indem auf das entsprechende Symbol auf der Hauptbildschirmseite gedrückt wird. **Nach Beendigung aller Programmierungsvorgänge des ersten Bereichs können wir (wenn wir wollen) zur Programmierung des zweiten Bereichs übergehen und zwar auch mit anderen Uhrzeiten als beim ersten Bereich.**

PROGRAMMIERUNG NEON- /GLÜHLAMPEN

- 1) Auf das Symbol (GLÜHLAMPE) drücken.
- 2) Auf EINSTELLUNG SONNENAUFGANG drücken.
- 3) (PFEILE) betätigen, um STUNDE-MINUTEN und die Zeit, die der Sonnenaufgang dauern soll, einzustellen (**die ausgewählte Zahl zeigt die Minuten an, die der Sonnenaufgang dauert**) und nach jeder einzelnen Programmierung auf SEL drücken. Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren.
- 4) Auf EINSTELLUNG SONNENUNTERGANG drücken.
(PFEILE) betätigen, um STUNDE-MINUTEN und die Zeit, die der Sonnenuntergang dauern soll, einzustellen (**die ausgewählte Zahl zeigt die Minuten an, die der Sonnenuntergang dauert**) und nach jeder einzelnen Programmierung auf SEL drücken. Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren.
- 5) Eichung FOTOZELLE (**nur für System NEONLAMPE /GLÜHLAMPE**)
Auf die Taste FTC/LED drücken. (**Vorgang, der an einem Sonnentag durchzuführen ist, und wenn man das Sonnenlicht für ausreichend hält, das durch das Fenster hineinkommt und man möchte, dass die künstliche Beleuchtung aus ist.**)
Darauf achten, sich nicht zwischen das Programmiergerät und das Fenster zu stellen; verbleiben Sie in dieser Phase seitlich vom Programmiergerät.
Auf PFEIL drücken, bis die Lichter ausgehen; auf SEL drücken, um zu bestätigen.
Den Sensor mit einer Hand verdunkeln; die Leuchten müssten wieder angehen und von Neuem ausgehen, wenn wir die Hand wegnehmen.
Die Eichung ist abgeschlossen. Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren.
Eine große Hilfe bei der Eichung der Fozelle ist die Zahl, die die Lichtstärke angibt und die immer auf der Hauptbildschirmseite zu sehen ist.
- 6) Programmierung der PHOTOPERIODE

Auf PHOTOPERIODE drücken.

Wenn wir die LOCKRUFTABELLE programmieren möchten,
auf LOCKRUFTABELLE drücken.

Auf OK drücken.

Das Programm positioniert sich automatisch auf den Sonnenaufgang und den Sonnenuntergang des laufenden Tages.

Die Lockruftabelle ist eine nicht variierbare, im Programmiergerät eingegebene Jahrestabelle, mit der auch eine Person ohne Erfahrung mit der Photoperiode all ihre Lockrufe im Herbst singen lassen kann. Diese Tabelle wurde mit Hilfe erfahrener Züchter und Tarnhüttenjäger erstellt.

Wenn wir die FREIE TABELLE einstellen möchten (Optimales System für den Gesang der Lockrufe),

auf FREIE TABELLE und EINSTELLUNG FREIE TABELLE drücken.

Es erscheint der 1. Januar; wir müssen die Stunde und die Minuten eingeben, an denen wir möchten, dass Sonnenaufgang ist, dann geben wir die Stunde und die Minuten ein, an denen wir möchten, dass Sonnenuntergang ist und drücken nach jeder einzelnen Programmierung auf SEL. Das Programmiergerät geht automatisch auf den 15. Januar über; wir wiederholen das vorausgehende Verfahren und wir geben die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeit ein, die wir am 15. Januar möchten. Wir gehen so jeweils 15 Tage weiter, bis wir zum 15. Dezember kommen und das Jahr abgeschlossen haben.

Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren, wobei unsere eingegebene Tabelle aktiv bleibt.

Wir können sie jederzeit deaktivieren oder verändern, indem wir auf die Bildschirmseite der Photoperiode zurückkehren.

In der freien Tabelle unterteilt das Programmiergerät die Tagesvariation der Minuten zwischen den beiden Sonnenauf- und Sonnenuntergängen der 15 Tage.

Wir können uns also mit dem System der freien Tabelle für das ganze Jahre eine persönliche Tabelle programmieren.

Wenn man PARTIELLE PHOTOPERIODE einstellen möchte (Optimales System für die Reproduktion aller Vogelarten)

Auf PARTIELLE TABELLE und EINSTELLUNG PARTIELLE TABELLE drücken.

Die Stunde des Sonnenaufgangs und die Stunde des Sonnenuntergangs von heute sind schon eingegeben (PUNKTE 2-3).

Die Stunde und die Minuten eingeben, an denen wir möchten, dass der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang kommen; nach jeder einzelnen Programmierung auf SEL drücken und schließlich die Anzahl der Tage eingeben, nach denen wir möchten, dass die Variation stattfindet.

Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren, wobei unsere partielle Tabelle eingegeben bleibt.

BEISPIEL DER PARTIELLEN TABELLE:

Heute findet der Sonnenaufgang um 8.00 und der Sonnenuntergang um 16.00 statt.

Ich möchte, dass in 90 Tagen

der Sonnenaufgang um 7.00 und der Sonnenuntergang um 20.00 stattfindet.

Das Programmiergerät berechnet die Tabelle und führt die täglichen Minutenvariationen durch und dies sowohl, wenn wir die Beleuchtungsstunden verlängern, als auch, wenn wir sie verkürzen möchten.

Wenn wir +6/-6 eingeben möchten:

Auf TAB+6-6 drücken und +6-6 EINSTELLEN.

Einstellen, wie viele Minuten pro Tag wir den Sonnenaufgang variieren möchten (zum Beispiel:

Wenn wir +2 eingeben, findet der Sonnenaufgang jeden Tag 2 Minuten früher statt; wenn wir -2 eingeben, findet der Sonnenaufgang jeden Tag 2 Minuten später statt).

Durch Drücken von SEL können wir einstellen, wie viele Minuten pro Tag wir den Sonnenuntergang variieren möchten (zum Beispiel: Wenn wir +3 eingeben, findet der Sonnenuntergang jeden Tag 3

Minuten später statt; wenn wir -3 eingeben, findet der Sonnenuntergang jeden Tag 3 Minuten früher statt).

Durch erneutes Drücken von SEL können wir eingeben, **wie viele Tage** diese Art von Verlängerung oder Verkürzung der Beleuchtungsstunden dauern soll (wenn wir 90 Tage eingeben, endet die Funktion, zum Beispiel, nachdem die 90 Tage vorbei sind).

Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren, wobei unsere Tabelle +6-6 eingegeben bleibt.

7) **MOND-Funktion**

Auf die Mondtaste drücken.

Bei 0: Licht aus, bei 30: 30% der Leistung der angeschlossenen Glühlampen.

Wir empfehlen, diese Eichung nach Beendigung des Sonnenuntergangs durchzuführen, so dass man visuell die Lichtmenge bewerten kann, die eingeschaltet bleibt.

Wenn wir auf + drücken, sehen wir, dass der Glühfaden der Glühlampen heller wird; wir hören auf, wenn wir eine Lichtstärke erreicht haben, die den Halbschatten schafft, der es den Vögeln gestattet zu schlafen, ihnen aber im Fall einer plötzlichen Panik erlaubt, die Stange oder das Nest wiederzufinden. Durch Drücken auf OK bestätigen wir dieses Licht für alle Nächte.

Das gleiche gilt für die Durchführung der Programmierung der Leuchtdiodenleitung; in diesem Fall werden die Leuchtdioden das bisschen angehen, das wir möchten.

8) **Funktion NÄCHTLICHE KONTROLLE (Funktion, die nach dem Sonnenuntergang aktiviert werden kann)**

Je nach der Umgebung, die wir betreten müssen, entweder auf die Taste (Glühlampe) oder (Leuchtdiode) drücken und danach auf die Taste NÄCHTLICHE KONTROLLE drücken: Die Glühlampe (wenn Sie sich im traditionellen System befinden) oder die Leuchtdioden (im LED-System) beginnen einen Sonnenaufgang, der ca. 2 Minuten dauert. Die Lichter bleiben an, bis die Taste NÄCHTLICHE INSPEKTION von Neuem gedrückt wird, wodurch ein Sonnenuntergang begonnen wird, der ca. 20 Minuten dauert.

PROGRAMMIERUNG LEUCHTDIODEN

9) **Ein 12V- oder 14V-Speisegerät (mit passender Leistung für die Leuchtdioden, die wir einschalten möchten) an die Steckerbuchse unter dem Programmiergerät in der Nähe der Sicherungen anschließen und die Leuchtdioden an die Steckerbuchse der LED-Leitung anschließen. ES WIRD IMMER DIE EINHALTUNG DER POLARITÄTEN EMPFOHLEN.**

1) Auf das Symbol (LED) drücken.

2) **Die Punkte 2-3-5-6-7 sind genauso wie bei der PROGRAMMIERUNG NEON-/GLÜHLAMPEN.**

3) **Eichung Stärke Leuchtdiode**

Es kann sein, dass wir in bestimmten Momenten oder Situationen möchten, dass die Leuchtdioden nicht das Maximum der Leistung geben.

Auf FTC/LED drücken; drücken, bis wir den Prozentsatz erreichen, den wir für die tägliche Beleuchtung möchten; auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren.

Die programmierte Lichtstärke wird für alle zukünftigen Tage beibehalten, bis wir eventuell eine Änderung vornehmen.

PROGRAMMIERUNG STECKERBUCHSE HILFSGERÄTE

An diese Steckerbuchse lässt sich eine zusätzliche Beleuchtung, ein Radio, ein Filter oder jedes andere elektrische Gerät mit maximal 200 W anschließen.

Auf HILFSGERÄTE (AUX) drücken, die Ein- und Ausschaltzeit eingeben und dabei nach jeder Programmierung auf SEL drücken.

Wir können höchstens 4 Ein- und 4 Ausschaltungen im Verlauf eines Tages programmieren. Auf OK drücken, um zur Hauptbildschirmseite zurückzukehren